

Federf. Stadtamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Erster Beigeordneter Dr. Andriske	27.04.2009	10

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Grundzüge des VHS-Programms 2.Halbjahr 2009

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Wegen des frühen Termins der Sitzung des Kulturausschusses kann die Volkshochschule noch kein VHS-Programm im Entwurf vorlegen. Die folgenden Grundzüge stehen allerdings bereits fest:

- Das neue Volkshochschul-Programm erscheint in der letzten Woche der Sommerferien am **7.8.2009** in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Es enthält Veranstaltungen von August bis zum Jahresende. Für diesen Zeitraum werden gegenwärtig ca. 390 Veranstaltungen vorbereitet, zu denen mindestens 5.800 Teilnehmende erwartet werden und damit etwas mehr als im Vorjahr.
- **Schwerpunkte** des VHS-Angebots:
Deutsch/Fremdsprachen – Gesundheit/Fitness – EDV – Exkursionen/Führungen.
- Im **Sprachenbereich** starten neue Anfängerkurse für Deutsch als Zweitsprache / Fremdsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch und Russisch. Insgesamt bietet die VHS Gladbeck Kurse für acht Sprachen an.
- Die stark nachgefragten **Integrationskurse** nach dem Zuwanderungsgesetz für Migrantinnen und Migranten werden fortgeführt, neue Kurse starten entsprechend des Bedarfs. Andere Kurse werden mit der Zertifikatsprüfung nach 600 Unterrichtsstunden zzgl. 45 Unterrichtsstunden Orientierungskurs zum Abschluss gebracht.
- 2007 wurde für **Einbürgerungen** eine neue gesetzliche Regelung getroffen: Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben wollen, sind verpflichtet, deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 mit einem Zertifikat Deutsch nachzuweisen. Die VHS als kommunales Weiterbildungszentrum führt entsprechende Prüfungen mit vorbereitenden Modelltests ca. 4-mal im Jahr in Gladbeck durch.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Als weitere Neuerung müssen Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben wollen, seit dem 1.9.2008 einen bundeseinheitlichen **Einbürgerungstest** ablegen. Die VHS Gladbeck bietet in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und in Abstimmung mit den Nachbarvolkshochschulen ca. 4 Prüfungstermine für das 2. Halbjahr 2009 an.

- Der **VHS-Länderschwerpunkt** für das 2. Halbjahr 2009 mit einem Kranz unterschiedlicher Veranstaltungen ist **Großbritannien** gewidmet.
- Für den **Zweiten Bildungsweg** bietet die VHS ab Mitte August neue Abendlehrgänge zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses und der Fachoberschulreife an. Die Lehrgänge schließen im Sommer 2010 mit der Prüfung ab. Die VHS rechnet mit einem ähnlich großen Interesse wie im letzten Jahr.
- Besondere Veranstaltungen/„Highlights“ unter den bisher geplanten **Informations- und Diskussionsveranstaltungen** – VHS als Forum:
 - Zur **Semestereröffnung** ist der **VHS-Aktionstag 2009** vorgesehen. Am Freitag, 28.8.2009, 16.00 – ca. 20.00 Uhr wird es im Riesener-oberstufenzentrum und im Haus der VHS ein Bühnenprogramm und „Schnupperangebote“ geben sowie zwischen den beiden Gebäuden einen „Markt der Möglichkeiten“. Unter Beteiligung vieler Mitwirkender aus den Kursen präsentiert sich die VHS in ihrer interessanten Vielfalt.
 - „Und wir sind dabei gewesen - die Revolution, die aus der Kirche kam“ – Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit **Christian Führer**, dem ehemaligen Pastor der Nikolaikirche in Leipzig und Initiator der Montagsdemonstrationen am Mittwoch, 21.10.2009, 19.30 Uhr – aus Anlass des 20. Jahrestags der deutschen Wiedervereinigung.
 - Voraussichtlich Veranstaltung mit **Marcel Pott** zur aktuellen Situation im Nahen Osten.
- Das VHS-Schwerpunktthema **„Imperium, Konflikt, Mythos – 2000 Jahre Varusschlacht“** wird mit einem Vortrag und einer Tagesexkursion nach Detmold und zum Hermannsdenkmal fortgesetzt.
- Besonders begehrt sind die **Studienfahrten**, die i. d. R. als Tagestouren mit dem Bus durchgeführt werden und vorwiegend ein älteres Publikum ansprechen. Attraktive Fahrtenziele sind hier Mainz mit dem ZDF-Sendezentrum, Aachen, die „Perlen der Eifel“, Haus der Geschichte und ehemaliges Regierungsviertel in Bonn, Kölner Dom oder die „Braderie“ in Lille.
- Die Reihe der **Museumsfahrten** zu aktuellen Kunstaussstellungen wird fortgesetzt: „Claude Monet“ (Wuppertal), „Villa Hügel zeigt Folkwang“ (Essen) oder „Von Degas bis Picasso“ (Münster).
- Als **Einstimmung auf die Kulturhauptstadt Ruhr.2010** sind verschiedene Angebote in Vorbereitung, so z. B. eine Präsentation der Großprojekte und ein Besuch des neuen Emil Schumacher Museums in Hagen.

- **Studienreisen** (mit Übernachtung) – teilweise in Kooperation – u. a. nach Wien/Schwechat, in die Pfalz und nach Leipzig zum Besuch des Weihnachtsoratoriums
- Die VHS-Reihe zur Stadterkundung „**Kennen Sie eigentlich Gladbeck?**“ wird fortgesetzt – zur Information und für eine stärkere Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt. Neben einer Stadtrundfahrt mit dem Rad werden in diesem Halbjahr u. a. das neue Martin-Luther-Forum, die Heilig Kreuz-Kirche und das Elisabeth-Brune-Zentrum besucht.

Seit September 2006 besteht die „**Gladbecker Kinder- und Jugenduniversität**“ innerhalb des „Gladbecker Bündnisses für Familie“. Dieses Angebot soll Kinder und Jugendliche im Alter von ca. 6 – 18 Jahren zu weitergehender außerschulischer Bildung motivieren. Die „Kinderuni“ baut also auf Freiwilligkeit und ist quasi eine VHS für den Nachwuchs. Das nächste Vorlesungsverzeichnis erscheint zum Ende der Sommerferien. Die VHS beteiligt sich an den Vorbereitungen und bringt u. a. folgende Angebote ein: Sprachkurse für Englisch und Niederländisch – Rhetorikkurse – EDV-Kurse.

- Über die im Programm ausgewiesenen Angebote hinaus führt die VHS unter dem Titel „**Weiterbildung auf Bestellung**“ spezielle Auftragskurse durch. Dazu zählen im Herbst 2009:
 - Mehrere Kurse zur Gesundheitsprävention für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung (jeweils halbstündig in der Mittagspause)
 - ESF-geförderte EDV-Kurse für Schulen zum „Tastschreiben am Computer“

- Als besonders begehrte „**Renner**“ werden erwartet:

Exkursionen und Besichtigungen, insbesondere Ausstellungsfahrten und Naturerkundungen – Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz – nachträgliche Schulabschlüsse (insbes. Fachoberschulreife) – Kurse im Kreativbereich, vor allem zum Zeichnen und Malen – Gesundheitskurse zur Prävention, Entspannung und Fitness (z. B. Yoga, Wirbelsäulengymnastik, Aerobic, Aquafitness)

- Das im 30. Jahr von der VHS organisierte „**Kommunale Kino**“ startet am 11.9.2009 mit dem Oscar-prämierten Film „Slumdog Millionär“ in die neue Saison.

- Zusätzliche **Serviceleistungen** der VHS:

Intensive persönliche Teilnehmerberatung (einschl. „Beratung nach Feierabend“) – Abnahme von Prüfungen (z. B. Schulabschlüsse, Integrationskurse/Deutsch als Zweitsprache/Einbürgerungen, EDV) - Entgeltermäßigung („Weiterbildung bei der VHS soll nicht am Geld scheitern!“) – Ratenzahlung – Anmeldung online – „Schnupperabend“ – VHS-Kleingruppenkurse – VHS-Newsletter – PC-Helfer – VHS-Gutscheine für Inhaber/Inhaberinnen der Gladbeck-Card und für Schulabgänger/Schulabgängerinnen – Geschenkgutscheine – VHS-Gewinnspiel.

- Die Volkshochschule ist lokal und regional gut vernetzt. Sie wird Veranstaltungen u. a. mit folgenden **Kooperationspartnern** durchführen: Sparkasse, Verein für Orts- und Heimatkunde, Ev. Kirchengemeinde Gladbeck, Kath. Bildungswerk, Ev. Er-

wachsenenbildungswerk, Ausländerbeirat, Fernuniversität Hagen, städtischen Kulturinstituten und Volkshochschulen der Nachbarstädte.

Im Rahmen ihres neuen **Qualitätsmanagements** hat die VHS für das Jahr 2009 folgende Zielgrößen (Soll) formuliert:

- Teilnehmerzahl: 12.250
- Zahl der durchgeführten Veranstaltungen: 785
- Zahl der Unterrichtsstunden: 16.375
- Hohe Kundenzufriedenheit: mind. die Note 1,8 als Gesamteindruck in den Beurteilungsbogen
- Teilnehmerschwund (Drop-out-Quote): max. 30 % an den letzten 3 Unterrichtsterminen
- Kostendeckungsgrad für die Fachbereiche insgesamt: 121,55 % („Honorarkostendeckung“ = Gemeint ist das Verhältnis der eingenommenen Entgelte, Sachkosten und sonstigen kursbezogenen Einnahmen zu den Honoraren, Fahrtkosten und sonstigen kursbezogenen Ausgaben.)
- Je ein Audit für alle hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen pro Halbjahr sowie ein externes Audit am 10.12.2009 mit dem Auditor Dr. Lothar Wagner der Zertifizierungsgesellschaft Certqua GmbH (Bonn)

Diese und weitere Qualitätsziele sind unter strenger Beachtung des VHS-Budgets und bei Berücksichtigung eines ausgewogenen Verhältnisses von pädagogischer Qualität und angemessener Wirtschaftlichkeit zu erreichen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	325.000

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	350.000

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss stimmt den Grundzügen des VHS-Programms für das 2.Halbjahr 2009 zu.

Der Bürgermeister
i.V.

Dr. Anriske

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: